

Der Kapitalist

20 goldene Regeln für Kapitalisten,
Finanziers und Geschäftsleute

nebst einem Anhang

von

Dr. Walter Berg
in Stuttgart

Inhalt: Nein sagen ist wichtiger als ja sagen. / Man kaufe die Katze nicht im Sack! / Je mehr der andere drängt, um so langsamer! / Man soll jeden Vertrag vorher beschlafen. Sicherheit geht vor Verdienst. / Flüssig bleiben! / Beschau dir deine Teilhhaber! / Niemand nie nichts glauben! / Landgraf muß man sein! / Verlaß dich nicht auf andere Menschen! / Bleibe im Lande! / Du sollst keine Bürgschaft leisten! / Wenn du zum Manne gehst, vergiß die Frau nicht! / Du sollst keine Wechsel annehmen! / Der Kaufmann hat zwei Ohren zum Hören und einen Mund zum Sprechen. / Der erste Verlust ist der beste. / Es ist billiger, ehrlich zu sein und Wort zu halten. / Eine Hand wäscht die andere. / Man soll mit niemand verkehren, dessen Vermögensverhältnisse nicht in tadelloser Ordnung sind. / Borgen macht Sorgen.

Anhang: Die Pflege des Bankkredits. / Viele Bankkonten. Die Überwachung. / Grundbuchprüfung. / Darlehen: Tilgungsquoten und § 1179 BGB. / Steuerumgehungen. / Versicherungen. / Verwaltungsrat / Beratung.

Preis: Leicht kartoniert M. 3.— ord. (Gewicht 170 g)

Bezugsbedingungen: 1—3 Stücke mit 35%,
von 4 Stücken an mit 40% Nachlaß gegen bar;
Freistücke: 11/10.

1 Stück zur Probe, wenn auf beifolgendem Zettel bestellt,
für **M. 1.88 franko** (also mit 40% und ½ Porto) gegen
Vorhereinsendung oder Nachnahme des Betrages.

Lieferung **nur direkt** ab Stuttgart, bei Inlandsfähen mit ½ Porto.
Zweifarbig gedruckte **Prospekte** im Verhältnis zur Barbestellung
unberechnet.

Interessenten für das Buch sind: Banken, Sparkassen und sonstige Finanzinstitute, Treuhandgesellschaften, Grundstück-, Hypotheken- und Darlehens-Geschäfte, größere A.-G. und G. m. b. H., die Inhaber und Leiter aller dieser Betriebe; ferner A.-G.-Vorstands- und Aufsichtsrats-Mitglieder, Notare, Börsenmakler, kaufmännische Sachverständige, überhaupt jeder, der mit Geldgeschäften zu tun hat.

„Jeder Kaufmann sollte sich mit diesen Regeln vertraut machen.“ (Besprechung der Kölnischen Ztg. v. 15. 5. 29)

Bestellzettel anbei. Das Buch ist auch beim **Varfortiment** in
Leipzig und in Stuttgart vorrätig.

Z

Stuttgart, ^{Ende} Mai 1929 **K. Ad. Emil Müller**
Werastraße 109 / Postcheckkonto Stuttgart 9334

Sür Katholische Buchhandlungen

Soeben erschienen:

Neue Manresa

oder achttägige Geistesübungen nach der Methode des heiligen Ignatius von Loyola, hauptsächlich für Ordensleute von
P. Franz X. Hammerl, S. J.

8°, 425 S., Preis S 7.50 ord., S 5.20 no.; M. 4.50 ord., M. 3.20 no.

Dieses Werk füllt in der Literatur der geistlichen Übungen geradezu eine Lücke aus, da es die Betrachtungen für ein Uldividuum nicht etwa bloß in kurzen Punkten bringt, sondern sie von Anfang bis zum Ende in sehr anschaulicher Form ausführt. Der Verfasser hält sich streng an die ignatianische Methode. Die „Neue Manresa“ enthält vollständig ausgeführte Betrachtungen für Ordensleute männlichen und weiblichen Geschlechtes. Sie dienen aber auch für sämtliche Personen geistlichen Standes, für Priester, Seminaristen, namentlich für die Exerzitienmeister, Klosterbeichtväter und Ordensoberen für Vorträge und Konferenzen zur Einführung ins Ordensleben, besonders für Novizenmeister.

Gebetserziehung und Religionsunterricht

von Universitäts-Professor **Dr. Otto Etl**

Gr. 8°, 187 S., Preis S 6.— ord., S 4.— no.; M. 3.60 ord., M. 2.40 no.

Die Einstellung dieses Buches könnte man charakterisieren mit den Worten: Die Religionskunde im Dienste der Religiosität. Denn es zeigt zuerst die Notwendigkeit einer eifrigen Gebetserziehung durch den Katecheten, dann die nähere Art des katechetischen Vorgehens, wenn er über die dogmatischen Grundlagen des Gebetes, über Gebetsvorlagen oder über das äußere Verhalten beim Gebete unterrichtet und schließlich werden die einzelnen Möglichkeiten besprochen, wie der Katechet mit den Schülern Gebetsübungen vornehmen oder solche für den privaten Gebrauch vorbereiten kann. Die Darlegungen selbst sind aber mit Anregungen derart gesättigt, daß sie das gebetserzieherische Wirken jedenfalls stark befruchten können.

Pange lingua!

Neue Altarsakramentspredigten. Von **Dr. Anton Polz**
I. Bd., 320 S., Preis S 6.60 ord., S 4.40 no.; M. 4.— ord., M. 2.67 no.

Der Verfasser weiß den Anforderungen geistiger Beredtheit nach Schönheit und Anmut des Stils und zugleich auch wieder nach Einfachheit und Genauigkeit des Ausdruckes in solcher Weise zu entsprechen, daß er als Vorbild eines wirklich guten Predigers rüchaltlos empfohlen werden kann. Die überaus klare und sehr leicht ersichtliche Disposition ermöglicht es dem überbürdeten Seelsorger, sofort die Disposition und Skizze für seine eigenen Predigten daraus zu entnehmen. Erwähnt sei noch, daß im 3. Zyklus Predigten an die verschiedenen Stände, an Männer, Frauen, Arbeiter usw. und ebenso Kommunionansprachen zu finden sind. Diese Predigten entsprechen voll und ganz den Anforderungen moderner Homiletik und sind eine unerschöpfliche Fundgrube von Predigtstoff, Bibelaussprüchen und Väterzitate.

Besuchungen des allerheiligsten Altarsakramentes Begrüßungen der seligsten Jungfrau Maria

Vom heiligen Kirchenlehrer **Alfons Maria von Liguori**
Nebst den gewöhnlichen Gebeten von **Dr. Anton Michelißch**

3. Auflage, gebunden in Ganzleinen

Preis S 3.— ord., S 2.— no.; M. 1.50 ord., M. 1.20 no. u. 13/12

Dieses lange Zeit vergriffen gewesene Büchlein erschien soeben, veranlaßt durch die stete Nachfrage, in dritter Auflage. Es ist dies ein Beweis für die außerordentlich große Beliebtheit dieser von Dr. Anton Michelißch bearbeiteten Ausgabe. Das Büchlein erschien im kleinen handlichen Gebetbuchformat und bietet außer den 31 Besuchungen, eine große Anzahl von Gebeten, Mess-, Segens-, Beicht- und Kommunionandachten und die bekanntesten und meistgebrauchten Litaneien. Die „Besuchungen“ des heiligen Alfons erfreuen sich allgemeiner Hochschätzung und verdienen wegen ihrer Brauchbarkeit größte Verbreitung.

Wir ersuchen auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen

Z

Graz, 21. Mai 1929

Z

**Universitätsbuchdruckerei
und Verlagsbuchhandlung „Styria“**